

Amanda´s Augen

Amanda stand vor mir in Jeans und Turnschuh,
ihre Haare von der Sonne blond gemalt.
Am Strand lud ich sie dann zu einem Drink ein,
sie erzählte, sie ist 16 Jahre alt.
Von da an war'n wir jeden Tag zusammen,
gingen schwimmen, spielten Tennis, lachten viel.
Für sie in ihrem eigenen Universum
war das Leben und die Liebe noch ein Spiel.

**Dann kam der Abend des Abschieds,
an dem wir noch einmal tanzten ganz nah,
als ich den Wunsch einer Frau in Amandas Augen sah.
Und wie verzaubert nahm ich ihre Hand
und der Sand war weich wie die Nacht,
ich habe oft dran gedacht,
ihr wilder, ihr zärtlicher Blick, Amandas Augen.**

15 Jahre später,
ich geh´ durch die Straßen einer Großstadt.
Zwei Augen, die ich kenne, seh'n mich an.
Amanda, ich verlor Dich in der Menge,
doch der Sommer mit Dir der bleibt ein Leben lang.

**Es war der Abend des Abschieds,
and dem wir noch einmal tanzten ganz nah,
als ich den Wunsch einer Frau in Amandas Augen sah.
Und wie verzaubert nahm ich ihre Hand
und der Sand war weich wie die Nacht,
ich habe oft dran gedacht,
ihr wilder, ihr zärtlicher Blick, Amandas Augen.**

Wenn der Sommer beginnt, seh´ ich sie noch vor mir,
ihre Augen, Amandas Augen.

Album: Lass uns reden
Musik: Joachim Heider, Andreas Bärtels
Text: Joachim Heider, Andreas Bärtels